

Ostritzer Friedensfest

Zeichen setzen – Hinsehen – Handeln

„Warum macht ihr das?

Wozu braucht

Ostritz denn ein Friedensfest?“, das sind wir in den vergangenen Wochen oft gefragt worden.



Die Antwort ist einfach:

Wir wollen Hinsehen, um Fremdenfeindlichkeit, Rassismus & Extremismus jeglicher Art zu erkennen.

Wir wollen Handeln, um Ostritz eine Stimme zu verleihen und den Marktplatz mit Vielfalt und Herz zu beleben und zu schützen.

Wir wollen Zeichen setzen für das Engagement der bürgerlichen Mitte, für Weltoffenheit, für Toleranz und Frieden.



Unser Dank gilt allen,
die dieses Anliegen mit uns tragen.

Alle, die an diesem Wochenende

in friedlicher Absicht

nach Ostritz kommen bzw. in Ostritz bleiben,

sind uns herzlich willkommen.

Veranstalter: Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal, 02899 Ostritz, St. Marienthal 10

Ostritzer Friedensfest

Zeichen setzen - Hinsehen - Handeln

20. - 22. April 2018



PROGRAMM

„ Die Ereignisse von 1933 bis 1945
hätten spätestens 1928 bekämpft werden müssen.
Später war es zu spät.

Man darf nicht warten,
bis der Freiheitskampf Landesverrat genannt wird.
Man darf nicht warten, bis aus dem Schneeball
eine Lawine geworden ist.

Man muss den rollenden Schneeball zertreten.
Die Lawine hält keiner mehr auf.“

Erich Kästner



Auf dem Marktplatz



www.ostritzer-friedensfest.de